

Überraschungssieg der Handballdamen

Spannung vor dem nächsten Spiel gegen den Tabellendritten SC Germania List

MELLENDORF (R/BS). Die Zuschauer standen und zählten die letzten 10 Sekunden herunter. Der letzte Freiwurf wurde nicht mehr ausgeführt, die Spielerinnen des Mellendorfer TVs fielen sich in die Arme und hüpfen vor Freude im Kreis. Soeben hatten die 1. Damen des MTVs in der Handball-Oberliga Süd einen, vor allem in der Höhe nicht zu erwartenden 33:25-Sieg gegen die HSG Plesse-Hardenberg eingefahren.

Vor Beginn des letzten Hinrundenspiels war die Favoritenrolle klar verteilt. Plesse-Hardenberg stand auf dem 4. Tabellenplatz, wogegen der MTV nach dem vor Weihnachten errungenen ersten Oberligasieg den vorletzten Platz belegte.

Doch die Zuschauer in der sehr gut gefüllten MTV-Halle sahen ein Spiel auf Augenhöhe. In der Anfangsphase wechselte die Führung ständig und es stand nach 15 Minuten 9:9. Danach konnten sich die Mellendorferinnen einen Zwei-Tore-Vorsprung erarbeiten, der trotz doppelter Unterzahl ab der 29. Minute bis zur Halbzeit hielt. So ging man mit einem 15:13 in die Pause.

Nach der Pause erwarteten die Zuschauer nun, dass die Gegnerinnen in doppelter Überzahl schnell ausgleichen würden, doch die Mellendorferinnen kämpften und ihre Torhüterin konnte den nächsten Wurf abwehren, so dass der MTV sogar mit 16:13 in Führung ging.

Wer nun erwartete, dass der



Die siegreiche Mannschaft nach dem Spiel.

Foto: Dirk Muntefering

Tabellenvierte sich aufbaute und das Spiel ausgeglichener gestalten würde, traute seinen Augen nicht. Durch eine starke Abwehrleistung und eine immer stärker werdende Mellendorfer

Torhüterin, die viele Würfe abwehren konnte, setzte sich das Team vom Trainerduo Linda Wein und Daniel Hein-Gieseler immer weiter ab. Ungewohnte technische Fehler des Gegners

wurden konsequent durch Tore in 1. und 2. Welle bestraft. Nach 35 Minuten lag man mit 21:15 in Führung und der gegnerische Trainer nahm schon seine zweite Auszeit.

Doch auch diese Auszeit brachte nicht viel. Die Plesserinnen konnten zwar kurzfristig den Abstand halten, aber die Mellendorferinnen setzten sich danach wieder weiter ab. Plesse-

Hardenberg kam in der zweiten Halbzeit fast nur noch durch 7-m-Tore zum Erfolg. Nach 45 Minuten war mit 28:19 der größte Abstand hergestellt. Danach ließen die Mellendorferinnen nichts mehr anbrennen und brachten den Sieg sicher nach Hause. Nach 60 Minuten stand ein 33:25 auf der Anzeigentafel.

MTV-Trainerin Linda Wein meinte nach dem Spiel: „Ich hatte schon mit einem guten Spiel gerechnet. Aber dass wir in der Deutlichkeit gewinnen, daran hatte niemand geglaubt.“ Plesse-Rechtsaußen Lara Al Najem-Herrig sprach dagegen von einer desaströsen Mannschaftsleistung auf allen Positionen: „Wir haben zu keiner Zeit ins Spiel gefunden und die Gegenspielerinnen die Bälle zum Gegenstoß noch in die Hand gegeben.“

Jetzt heißt es für die Mellendorferinnen nach zwei Siegen in Folge, die Leistung zu stabilisieren und beim nächsten Spiel gegen den Tabellendritten SC Germania List (25. Januar, 17.30 Uhr in der Wedemarkhalle, Am Royeplatz) den nächsten „Großen“ zu ärgern. Die Mannschaft freut sich auf viele unterstützende Zuschauer.

Für den MTV spielten: Johanna Berndt (9 Tore / davon 1 Siebenmeter), Vanessa Neuhaus (9/4), Thanee Mattner (4), Stella Eichel (3), Jule Tiroke (3), Sophie Bergert (2), Charlotte Bergert (1), Mia Barche (1), Ina Werdin (1), Sanne Pohlmann, Theresa Muntefering (TW), Vanessa Küster (TW).

Bei Blähungen, Völlegefühl und Magenkrämpfen: Bauch und Magen schnell entspannen

„Essen macht mir überhaupt keinen Spaß mehr – danach hab‘ ich nur Probleme!“ Wer hat das nicht schon selbst erlebt? Dabei ist es überhaupt nicht nötig, nach dem Essen unter Magenkrämpfen zu leiden oder verschämt Blähungen zu unterdrücken. Dank GASTEO Magen-Tropfen kehrt die Freude am Genuss zurück.

EINZIGARTIGE HEILPFLANZEN-KOMBINATION

Einzigartig und so nur in GASTEO

Magen-Tropfen, sorgen sechs clever kombinierte natürliche Wirkstoffe für eine deutlich spürbare, schnelle „Erste Magen- und Verdauungshilfe“. Bitterstoffe aus Wermut-, Benediktenkraut und Angelikawurzel steigern rasch die Speichelproduktion und stoßen im Magen-Darm-Trakt die Produktion von Gallensaft und Magensäure an.^{1,2} Dank Gänsefingerkraut, Süßholzwurzel sowie Kamillenblüten entspannen Magen und Darm.



Endlich wieder ein entspanntes Bauchgefühl

Und da ist es wieder: Das gute Bauchgefühl.

ÜBERALL UND JEDERZEIT – SOFORT BEREIT

Vorbereitung ist alles – auch für unterwegs! Gut, dass GASTEO Magen-

Tropfen im praktischen Dosierfläschchen in jede Tasche passen und nach dem ersten Gebrauch noch ganze zwölf Monate verwendbar bleiben. Damit Essen jederzeit und überall ein Genuss bleibt.

1 Liszt es al. (2017) PNAS; 114(30). E6260 E6269; 2 Inge Depoortere (2014) Gut; 63:179-190.

GASTEO® Flüssigkeit zum Einnehmen. **Wirkstoffe:** Gänsefingerkraut, Süßholzwurzel, Angelikawurzel, Benediktenkraut, Wermutkraut, Kamillenblüten. Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Anwendung bei leichten Verdauungsbeschwerden (z. B. Völlegefühl, Blähungen), sowie leichten krampfartigen Beschwerden im Magen-Darm-Trakt ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung. **Enthält 40 Vol.-% Alkohol.** (Stand: 11/2022). **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.** Cesra Arzneimittel GmbH & Co. KG, Braunmattstraße 20, 76532 Baden-Baden

-Anzeige-

Blähungen? Völlegefühl? Magenkrämpfe?

GASTEO®

hilft Deiner Verdauung über den Berg



Fragen Sie in Ihrer Apotheke danach!



PZN 10738439, AVP 10,89 €